

80637 München, Kindertagesstätte Haar gemGmbH, Dachauer Str. 124

Gekauft ist gut - selbst gemacht ist besser

Im Rahmen unseres Waldprojektes, welches wir das ganze Jahr über durchführen, lassen wir Naturmaterialien aus dem Wald einfließen und stellen immer wieder den Bezug zur Natur her.

Wir haben uns überlegt in welchen verschiedenen Bereichen des Krippen-Alltags wir darüber hinaus Dinge selbst herstellen können, anstatt sie zu kaufen und schon vorhandene Materialien aus der Natur und dem Lebensalltag zu nutzen, z.B. Zeitungspapier, Joghurtbecher, Eierschachteln. Dabei möchten wir bei den Kindern ein Bewusstsein dafür anstoßen, dass Dinge entstehen und auch selbst hergestellt werden können.



80689 München, KiTa Drachenei, Saherrstr. 62

Große Zukunft in kleinen Händen

Unser Projekt bestand aus folgenden drei Schwerpunkten:

Recycling: Gesprächskreis mit Fotos und Plakatgestaltung zur Mülltrennung, Bilderbuchbetrachtungen

Upcycling: Kreatives Gestalten von Müllgesichtern, Laternen aus Milchkartons, Müllauto aus Karton, Stempelbilder aus Müllstempeln, Instrumente bauen mit Kronkorken

Mülltrennung in der Kita: Aufbau eines Kompost, Kennzeichnung aller Mülleimer (Plastik, Restmüll, Papier, Bio), Kinder trennen Müll



80805 München, Städtischer Kindergarten Fröttmaningerstraße 23, Fröttmaningerstraße 23

Wir lernen das Papier kennen

Ein handelte sich um ein neues Projekt zum Thema Nachhaltigkeit, das in der Einrichtung noch nicht durchgeführt wurde. Es drehte sich rund um das Papier. Wir stellten uns die Fragen: Welche Eigenschaften hat das Papier und wozu benötigen wir es im Alltag? Wir beschäftigten uns auch damit, wie wir Papier einsparen können und wie es wiederverwendet werden kann. Wir hatten die Gelegenheit Papier selbst herzustellen und danach auf diesem zu Malen.



80995 München, Kita Luna Fasanerie, Tollkirschenweg 8

Freddy`s Küchenwelt

Das Projekt entstand aus den Interessen der Kinder an unserer hauseigenen Küche und den zubereiten Speisen wie zum Beispiel dem Brot. In unserem Haus bieten wir den Kindern eine Frischküche an. Unser Koch stellt einmal die Woche den Kindern das Mittagessen vor und kommt mit seiner

Handpuppe Namens Freddy die Kinder besuchen. Die Kinder sind davon so begeistert, dass wir daraus ein Projekt entwickelt haben. Es ging um die folgenden drei Themen:

- Das Essen und seine Zutaten
- Brotherstellung
- Obst und Gemüse
- Küchenutensilien die der Koch für die Zubereitung der Speisen benötigt



81245 München, Diakonie Kinderkrippe Kastanienwiese, Gustav-Meyrink-Str.1

Kastanienwiesentauschtag

Zwei mal pro Monat haben Eltern, Kooperationspartner und Bürger der Stadt München die Möglichkeit mit uns Dinge zu tauschen, die wir entweder selber mit den Kindern produzieren ;oder bei uns haben- für Dinge die wir für unseren Alltag benötigen und nicht zwingend kaufen wollen. Wir tauschen z.B. Kräuter, Teekräuter, Setzlinge, frische Eier, Kräutersalz und Brotbackmischungen gegen Regenwürmer, Mehlwürmer, Stroh, Heu, Marmeladengläser, Blumentöpfe und Erde.



81245 München, Villa Hand in Hand Integrationskindergarten, Altostraße 35

Der Wald in seinen vier Jahreszeiten

Wir wollten mit den Kindern den Wandel der Jahreszeiten genauer beobachten, deshalb sind wir im Herbst, Winter, Frühling und Sommer jeweils eine Woche in den Wald gegangen um diesen hautnah zu erleben. Dabei haben wir die Veränderungen der Vegetation wahrgenommen, geschaut wie sich die Natur auf die nächste Jahreszeit vorbereitet und was sie dabei tut. Haben auch überlegt welche Rolle dabei die Tiere spielen und wie so alles ineinander wirkt.



81379 München, Doppiomondo e.V., Murnauer Str. 265

Weg(e) aus / mit dem Plastik!

Da wir angelehnt an die Reggio-Pädagogik arbeiten, ist das Arbeiten mit Recyclingmaterial im Alltag integriert. Trotzdem ist uns aufgefallen, dass Plastik in dem Alltag eine große Rolle spielt, wie z.B. bei Einkäufen für die Küche, Schuhüberzieher bei Festivitäten, bei Einkäufen von Hygieneartikeln. Deshalb haben wir uns vorgenommen genau darauf zu achten wo wir Plastik einsparen können.

Ziele des Projekts sind:

- Kinder und Eltern mit dem Thema "Plastikmüll einsparen" zu sensibilisieren
- Kinder und Erwachsene gleichermaßen anzuregen mit Plastik zu forschen, experimentieren und gestalten, um die Verbindung zu ihrer Umwelt zu stärken
- Sich aktiv mit ihrer Umwelt auseinander zu setzen



81476 München, Kinder heute - Kita im Forum Fürstenried, Forstenrieder Allee 61

"Feuer, Erde, Wasser Luft - in unsrem Garten gibt es Erdbeerduft"

Großes Thema unseres Projekts ist Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein. Wir haben uns bewusst für den Teilbereich Ökologischer Anbau entschieden. Die Kinder haben den gesamten Wertschöpfungskreislauf von der Anzucht der Samen, über das Bepflanzen eines eigens mit den Eltern gebauten Hochbeetes, bis hin zur Ernte aktiv mit allen Sinnen erleben können. Begleitet wurde das Projekt mit ausgewählten Büchern, Liedern, Fingerspielen und künstlerischen Angeboten. Ausgewählt wurden in Rücksprache mit den Kindern folgende Pflanzen: Erdbeeren, Tomaten, Paprika, Karotten und Erbsen.



81543 München, BNE naturindianer Hort Untergiesing, Agilolfingerplatz 1

Müllprojekt: unser grauer Planet

- Beobachtungen und Forschungen aus dem eigenen Umfeld und diversen Medien zum Thema Umweltverschmutzung zusammen bringen und künstlerisch, kreativ auf Papier bringen (Spiele, Gedichte, Bilder, etc)
- Nachmittags- und Ferienangebote auf dieses Thema fokussieren und spannend gestalten
- andere Einrichtungen und Parteien auf Umweltschutz aufmerksam machen und integrieren



81825 München, Wolkennest Kinderkrippen GmbH und Co. KG, Truderinger Straße 198

"Eine tierisch gute Kinderkrippe"

Die überaus positive Auswirkung beim Zusammenleben mit Tieren auf die soziale u. emotionale Entwicklung von Kindern belegen mehrere Studien u. Beobachtungen.

Tiere sind Helfer, Unterstützer, Vermittler im päd., psy. & med. Bereichen. Nur was ich kenne u. ein Gefühl dafür entwickle, das kann ich auch verstehen, schützen und eine Beziehung dazu aufbauen.

Der Umgang mit Tieren soll wie selbstverständlich zum Leben der Kinder gehören. Ebenso die Fürsorge um die Tiere, z.B. bei unseren Haustieren die Fütterung, Pflege, Beschäftigung.

Unser Interesse liegt jedoch auch bei den Tieren in der Natur unseres Gartens. Hier steht der Tierschutz, die Arterhaltung u. das Naturverständnis im Vordergrund.



82194 Gröbenzell, Integrationskindergarten Villa Kunterbunt, Alpenstraße 2

Brotzeit ohne Plastik - Leitfaden für neue und "alte" Eltern

Ausgangslage ist die Tatsache, dass trotz mehrmaliger Aufforderungen an die Eltern, zu Anfang, in der Mitte und zum Ende des Kindergartenjahres, von ihnen zur Brotzeit ihrer Kinder sehr viel industriell verpacktes Essbares in die - immerhin - auswaschbare Brotzeitbox kommt: Actimel, Obstquetschies, süße Joghurts, Obst und Gemüse in Klarsichtfolie verpackt; immer wieder Saftetrapacks, obwohl wir im Kindergarten zwei Sorten Wasser und Tee anbieten. Im Rahmen der "inkluisiven Vorschule", die wir in unserem Kindergarten initiiert und konzipiert haben, entwickelten 11 Vorschulkinder außerhalb der Vorschulzeit einen selbst hergestellten, mehrseitigen Leitfaden; mit Moosgummidruck, nicht laminiert.



82386 Oberhausen, Westenrieder Kinderhaus, Dorfstr. 20

Der Frosch

Beobachtung der Entwicklung vom Laich zum Frosch.
Was benötigt er für eine gesunde Entwicklung?

Wo lebt der Frosch? Was braucht der Frosch zum Leben? Welche Feinde hat der Frosch?

Wir unternahmen Ausflüge zum nahe gelegenen Badeweiher und konnten dort hautnah Froschlaich, Kaulquappen und Frösche beobachten.

Um das Thema Frosch zu vertiefen, sangen wir ein Froschlied und hörten eine Froschgeschichte.



83308 Trostberg, AWO-Schulkinderbetreuung, Heinrich-Braun-Straße 6 b

Wir sind DIE Sunnykids und lachen mit der Sonne um die Wette. Wir erforschen Solarenergie

1. In der wöchentl. Kinderkonferenz entstand die Idee zu dem Projekt "Sonnenkraft".
2. Zum Thema "Solarenergie" haben wir folgende Aktionen mit den Kindern durchgeführt:
Phantasiereise "Sonne"; Phiosophieren "Warum brauchen wir alle die Sonnenkraft"; Sonnenuhr aus Pappe basteln; Lupenzauber; die Sonne malt ein Bild; kl. Solarkocher basteln,
3. Zus. Einbeziehen der Eltern, Hortsprecher und des Ökologieforums Traunstein: d.h.:
 - Schnitzeljagd mit Eltern u. Schülern
 - Exkursion zu einem Solarkraftfeld
 - Infotafeln zum Thema Sonnenkraft
 - Kochen mit prof. Solarkocher
 - Bauen eines solarbetriebenen Spritzbrunnens
4. Abschluss:
Terrassenparty "Oh sole mio"(erst im Juli)



83358 Seebruck, Wald- und Naturkindergarten Edelstein, Stetten 15

Schätze von Mutter Erde und Vater Himmel

Unsere Kinder haben sich in einer Kinderkonferenz, aus Unzufriedenheit über die Waldregel "Wir dürfen nichts essen aus dem Wald", zusammen mit den päd. Mitarbeiterinnen, einen biologischen Bauergarten auf unserem Wiesengelände gewünscht. Einen Garten für Menschen, Tiere, Pflanzen und Steine. Einen biologischen Garten mit den Elementen Feuer, Erde, Wasser, Luft.



83684 Tegernsee, Katholischer Kindergarten St. Quirinus, Prinz-Karl-Allee 11

Ich bin eine Plastiktüte-Du meine Güte

Alternative zur Plastiktüte

Umweltbewußt einkaufen - wenig Plastik - wenig Müll

Herstellung von Tüten - Verbrauch von wertvollen Rohstoffen - umweltbewußtes Handeln



84405 Dorfen, Kinder- und Jugendhaus Dorfen HORT, Rinninger Weg 17

Schokoladenprojekt

Ziel des Projektes ist, ein bewußter Umgang mit Fair Trade Handel.

Wesentliche Inhalte:

Von der Kakaobohne zur Schokoladentafel

Fairer Handel - Die Bauern können von ihrer Ernte leben und ihre Kinder zur Schule schicken

Besuch einer Schokoladenconfiserie



84405 Dorfen, Kinder- und Jugendhaus Dorfen NATUR, Rinninger Weg 17

Mein Freund der Baum

- Vertiefung der emotionalen Verbindung zum Wald und seinen Bäumen durch die verschiedenen Jahreszeiten hindurch
- Verschiedenste Aktionen (Ofenbau, Baumpflanzaktion, Baumhaus bauen, Schultüten flechten usw.) lassen uns das Projekt ganz intensiv und mit viel Spaß erleben
- Blick in die Welt: Wir machen uns auf die Suche, welche Beziehungen Menschen in anderen Ländern zu ihrem Wald haben (Nutzung, Gefährdungen der Wälder)



84478 Waldkraiburg, Kita Christkönig, Gablonzerstraße 21

Wir gestalten einen Recycling - Garten

Mit diesem Projekt möchten wir altersgerecht den Kindern nachhaltiges Denken vermitteln. Sie lernen bereits im Kleinkindalter, dass man beispielsweise aus einer alten Schüssel ein Pflanzgefäß machen, oder aus einem Tetrapack etwas basteln kann. Viele Dinge müssen nicht sofort im Müll landen, sondern können zweckentfremdet gute Dienste leisten. Zudem, lernen die Kinder versch. Obst, Gemüse und Kräuter kennen, welche wir in die wiederverwendbaren Materialien gepflanzt haben.

Die Kinder sind selbstwirksam tätig, indem sie aktiv beteiligt sind. Sie pflanzen, gießen und pflegen, sie beobachten das Wachstum der Pflanzen ernten den Salat und bereiten daraus einen Salat für das Mittagessen zu



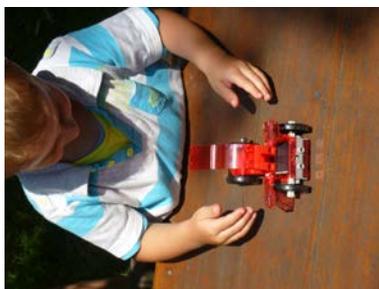
84494 Niederbergkirchen, Haus der Familie St. Elisabeth, Kirchweg 1

Wo steckt die Sonne? Kinder erleben Energie 2015/16

Das Dorf Niederbergkirchen lebt durch die Nutzung der Sonnenenergie.
Unser Haus hatte bis dato nichts mit der erneuerbaren Energie zutun.

Anhand vielfältiger Nutzung der Ideen der Kinder, der Mitarbeit des Teams, der Eltern und externer Personen erlebten wir 2 abenteuerliche Jahre.
Aufgrund dieser Jahresthematik, die sich auf 2 Jahre hinzog, blicken wir jetzt auf eine Vielzahl von neuen Errungenschaften, die mit Hilfe der Sonnenenergie betrieben werden.

Einige Eltern haben unsere Anregungen im eigenen Garten oder im Spielbereich der Kinder ebenfalls umgesetzt.



85051 Ingolstadt, Waldkindergarten Ingolstadt, Am Sportcenter 32

aus alt mach neu - die Papierfabrik zu Walde

1. Einführung ins Thema: Wir schauen uns verschiedene Gegenstände aus Papier an und werden uns bewusst wieviel aus Papier oder Pappe hergestellt wird und was für eine große Rolle Papier in unserem täglichen Leben spielt. Wir schreiben auf, was wir über Papier schon wissen, und was wir wissen wollen.
2. Experimentierphase und Sammeln von Informationen: Nachdem wir überlegt haben was wir über Papier wissen, wollen wir überprüfen ob unsere Überlegungen stimmen. Wir schauen uns ein Buch an über die Herstellung von Papier.
3. Wir werden aktiv: Jetzt wollen wir selbst Papier herstellen und machen aus Altpapier neues Papier und gestalten ein Projektbuch.



85132 Schernfeld, Waldwichtel Schernfeld, Hardthofer Str. 2

Die Baumflüsterer - wir erkunden den Lebensraum Baum

Die Waldwichtel Schernfeld werden zu Baumflüsterern und erkunden den Lebensraum Baum. Dazu gehört nicht nur verschiedene Baumarten kennen zu lernen und mit allen Sinnen zu untersuchen, sondern auch den Wald in dem die Bäume stehen, zu erkunden. Die Waldwichtel werden sich mit nachhaltiger Forstwirtschaft und dem Wertstoff Holz auseinandersetzen. Weiterführend über das Thema Müll und Recycling entsteht ein Buch aus selbst geschöpftem Papier zum Thema Baum, das von den Kinder selbst gestaltet wird.



85276 Pfaffenhofen, Adolf-Rebl-Schule, Adolf-Rebl-Schule 3

Waldmulle

Waldmulle ist eine Projekt, das in Schweden weit verbreitet ist. Die Waldmullekinder entdecken die Natur spielerisch und dürfen die häufigsten Pflanzen und Tiere des Waldes kennenlernen. Im nahe gelegenen Waldstück dürfen sie die kleinen und großen Wunder der Natur erleben. Mit Waldmulle wollen wir der Neugier und Entdeckungsfreude der Kinder entgegenkommen und ihre Verantwortung für alles was lebt entfalten.

Mulle (Fantasiefigur) ist der Freund der Kinder im Wald. Mulle kommt zu den Kindern um zu spielen, singen und über die Natur zu erzählen. Zu lernen behutsam mit der Natur umzugehen macht uns bewusst, welchen Einfluss wir haben und legt den Grundstein für ein ökologisches Verständnis.



85399 Hallbergmoos, AWO Kindergarten Regenbogen, Pappelweg 1

Wir machen unseren Garten bunt

Wir treffen uns einmal in der Woche (von jeder Gruppe 2 Kinder , werden per Losverfahren gewählt)
Wir kümmern uns um unseren Garten im Kindergarten, pflanzen Blumen und Gemüse.



85445 Oberding, Kinderhaus Aufkirchen, Am Kirchberg 2 a

Von der Kuh zur Milch

Wo kommt die Milch her?

Wir lernen Kühe kennen.

Was kann man aus Milch machen?



85462 Eitting, Kinderhaus St. Georg, Lindenstr. 30

Die wilden Hühner

In unserem Projekt "Die wilden Hühner" bearbeiteten und erlebten die Kinder alles rund um das Thema Hühner und Eier. Ein Besuch auf dem Hühnerhof, Sach- und Bilderbücher so wie viele interessante, lustige und anregende Spiele, Lieder und Geschichten begleiteten das Thema. Als Projektleitfaden und auch Höhepunkt war das Ausbrüten der Hühnerküken in der Gruppe. Die Kinder konnten sich im Projekt jederzeit mit einbringen, vielschichtige praktische Erfahrungen sammeln und sich in den verschiedenen Bereichen innerhalb des Projektes einbringen.



85540 Haar, Kita Haar Kids' Farm, Lindenplatz 1

Spielzeug frei für Zeug zum Spielen

- 1: Vorbereitung d. Eltern und Kinder auf das Projekt (Morgenkreis, Elternbriefe, Gespräche)
- 2: Spielzeugfreie Zeit: gemeinsam mit den Kindern wird das gesamte Spielzeug für 8,5 Wochen in den "Urlaub" geschickt. Die Kinder dürfen mit Kissen, Tüchern, Möbeln spielen. Sie dürfen sich in der Einrichtung frei bewegen, auf Möbel klettern oder sie umstellen. Kein Spielzeug oder eine geschlossene Gruppentür schränken sie ein.
- 3: Alternatives Spielzeug: Die Kinder sammeln mit ihren Eltern Gegenstände die weggeworfen würden (z.B. Plastikbecher, Klopapierrollen, Kartons) und bringen sie als Spielzeug mit in die Kita. Wir entsorgen das Spielzeug beim Wertstoffhof wenn es kaputt ist.



85540 Haar, Kita Haar gGmbH, Zunftstraße 12

"rund um´s Papier" umweltbewußter Umgang mit Papier

Das Team der Zunftstraße hat sich zusammen mit den Kindern den umweltbewußten Umgang mit Papier zum Jahresthema gemacht. Dazu haben wir zunächst gefragt welche Arten von Papier gibt es? Zeichenpapier, Zeitungen, Bücher, Portfolio, Karton, Toilettenpapier, Haushaltstücher, Papierhandtücher, Feuchttücher. Viele Sorten von Papier haben die Kinder in der Kita entdeckt und haben sie genauer untersucht: Wie wird Papier hergestellt, wozu brauchen wir es? In welche Mülltonne kommt Papier? Antworten kamen von den Kindern und durch Besuche des Wertstoffhofes sowie das aktive Erleben des Papierschöpfens. Wie können wir umweltbewußt mit Papier umgehen, es wiederverwerten, recyceln, sparen?



85591 Vaterstetten, naturindianer BNE-Kindergarten Vaterstetten, Luitpoldring 18

"Der Boden" Was ist unter unseren Füßen los?

Im Laufe des Projektes kristallisierten sich verschiedene Bereiche heraus an denen die Kinder Interesse zeigten. Wir gaben uns Mühe diese praktisch und theoretisch zu beleuchten.

- Arten von Erde (Komposterde, Waldboden, Magerrasen, feuchte Standorte, lehmige Erde, Sand)
 - Boden (wie entsteht Erde, Wer lebt im Boden, Wie leben Pflanzen unter der Erde, Wasserfilterfunktion des Bodens, Bodenschichten)
 - Probleme (Verschmutzung durch Abfall und Industrie, Landwirtschaft in anderen Ländern)
- waren die spannenden Themen mit denen wir uns die letzten Monate ausgiebig beschäftigt haben.



85604 Zorneding, Naturkinder St. Georg, Parkstr. 12

Erde braucht Freunde

Zusammen mit den Kindern, und dem Team pflanzen wir unser diesjähriges Sommerfest unter dem Motto "Die Erde braucht Freunde" unseren 2. Umwelttag (Der erste war bereits 2009 noch im alten Kiga). BNE unter dem Motto Entdecken - Informieren - Mitmachen - Genießen. Viele verschiedene Aktionen für alle Großen und Kleinen Gäste waren uns wichtig. Auch die Gemeinde mit verschiedenen Verbänden wurden miteinbezogen und eingeladen. Unser Projekt "Mülldektive" von save our future, fand an diesem Tag auch seinen Abschluss. Die Vorschulkinder bekamen ihre "Mülldektiveausweise" überreicht. Es war ein Aktionstag an dem auch Menschen und Kinder außerhalb unseres Kinderhauses eingeladen wurden .



85625 Bayern, Kindergarten Herrmannsdorf, Herrmannsdorf 6 b

Mieter für Liebeslauben gesucht! 26 familienfreundliche Nisthilfen stehen zum Einzug bereit!

1. Informationssammlung in Teamsitzungen und im Austausch mit Kindern & Eltern

Gespräche führen und Lieder singen im tgl. Morgenkreis.

Sach- & Bilderbuchbetrachtung

Materialsammlung zum Bau der Nisthilfen durch die Eltern. Ebenfalls Sammlung von Nistmaterial mit den Kindern Pferdehaare, Heu & Stroh bei Ausflügen.

2. Tagesprojekt ?offene Werkstatt ? Wir bauen Nistkästen?

Hierzu sind die Väter, Opas und Onkel eingeladen, um uns tatkräftig zu unterstützen.

Dekoration der Holzbauten mit dem LötKolben

3. Verlosung der Nisthilfen.

Jedes Kind bekommt ein Vogel- oder Insektenhaus für den heimischen Garten

7 Übrige sind für das Herrmannsdorfer Gelände und werden mit Landwirtin F. Rabe angebracht



86919 Utting, Telos-Kinderhaus, Steinreiß 1

CO2 vermeiden: (Stadt)Radeln mit den Uttinger Kindern

- Bewusstmachen: CO2 muss vermieden werden - das geht zum Beispiel, indem man Autofahrten vermeidet.
- Vorbereiten für das Stadtradeln (www.stadtradeln.de) : Räder vorbereiten, Verkehrsregeln üben, Fahrrad-fahren trainieren
- Aktivieren zum jährlichen "Stadtradeln" (bei uns im Telos-Kinderhaus mit Fahrrad, Roller, Laufrad, Bobbycar, zu Fuß, Kinderwagen...) über die Kinderhausgrenzen hinaus (diesmal ohne Konkurrenz), im Gegensatz zu den vorherigen 3 Jahren) - bzw. generell: Weniger Auto - mehr Rad o.ä. (egal, ob man sich beim offiziellen Stadtradeln anmeldet).



86926 Greifenberg, Kinderhaus Windradl, Karwendelstr. 10

Wasser ist Leben

1. Wir sprechen über Wasser als lebenswichtiges Element; Wo gibt es überall Wasser? Wofür brauchen wir Wasser? Was passiert, wenn es kein Wasser mehr gibt?
2. Wir erkunden den Lebensraum "Wasser" und beschäftigen uns zunächst eingehend mit dem Leben im und am Biotop. Unsere Erfahrungen vertiefen wir mit Sinneserfahrungen und Experimenten mit Wasser in der Einrichtung. Außerdem unternehmen wir einen Ausflug zur Fischzucht in Utting.
3. Wo kommt unser Wasser eigentlich her? Wo geht es hin? Unsere Erfahrungen aus der Wasserwerkstatt (z.B. mit einer selbstgebauten Filteranlage) vertiefen wir bei unseren Exkursionen zum Wasser- und Klärwerk.



86929 Penzing, Kindergarten Wurzel Purzel, Bahnhofstr. 14

Schokodelako - Jeder kann helfen, auch du....

Einer Menge junger Menschen ist der Fair Trade Gedanke wichtig, sie wollen andere von dem Gedanken anstecken, denn jeder kann helfen, auch du! Wie wollen sie dies erreichen? An einem Projekttag wird Schülern das Thema Fair Trade näher gebracht! Was verbirgt sich dahinter? Was kann ich selbst dafür tun? ? und einiges mehr, aber das wichtigste miteinander in Kontakt kommen. Was erwartet die Schüler? Eine märchenhafte Aufführung Schokodelako, viel Musik, weitere kleine Aufführungen, viele Infos und natürlich eine Brotzeit die unter diesem Motto steht. Durchgeführt wird dies von unseren Kids und den Schülern aus dem DZG. Außerdem unterstützen wir den Eine Welt Laden mit einem Verkaufswagen

